

# Die Volksabstimmungen in Appenzell A.-Rh. im Lichte der Statistik (1849—1908).

Von J. J. Tobler, Ratsschreiber.

## I. Entscheide der Landsgemeinde.

Datum der Landsgemeinde	Ort	Gegenstand	Ent- scheid <sup>1)</sup>
1848, Aug. 27.	Hundwil.	Neue Bundesverfassung . . . . .	A.
1850, April 28.	Trogen.	Gesetz über das Strassenwesen, 1. Entwurf . . . . .	V.
1851, April 27.	Hundwil.	Gesetz über das Strassenwesen, 2. Entwurf . . . . .	A.
1852, April 25.	Trogen.	Umwandlung der gesetzlichen Geldansätze in neue Schweizerwährung . . . . .	A.
1854, April 30.	Trogen.	Revision der Verfassung und Gesetze . . . . .	V.
1855, April 29.	Hundwil.	1. Antrag auf teilweise Abänderung der Verfassung . . . . .	A.
		2. Anpassung an die eidgenössischen Mass- und Gewichtsbestimmungen . . . . .	A.
1856, April 27.	Trogen.	1. Bessere Organisation des Gerichtswesens . . . . .	V.
		2. Aufstellung eines Obergerichts . . . . .	V.
1858, April 25.	Trogen.	1. Aufhebung des Verbotes der Geschwisterkinder-Ehen . . . . .	A.
		2. Revision der Verfassung und Gesetze und Wahl eines Revisionsrates . . . . .	A.
1858, Okt. 3.	Hundwil.	Entwurf zu einer Verfassung . . . . .	A.
1859, Mai 1.	Hundwil.	1. Gesetz betreffend Besoldungen und Taggelder . . . . .	A.
		2. Gesetz über den Eidschwur (Revision) . . . . .	V.
1859, Okt. 16.	Trogen.	1. Strafgesetz . . . . .	A.
		2. Polizeigesetz . . . . .	A.
		3. Gesetz über das Strafverfahren . . . . .	A.
		4. Gesetz über die Zivilprozessordnung . . . . .	A.
1860, April 29.	Trogen.	1. Strassengesetz . . . . .	A.
		2. Gesetz betreffend eine Brandversicherungs-Anstalt . . . . .	A.
		3. Gesetz betreffend die Schuldbetreibung . . . . .	A.
		4. Gesetz betreffend das Konkursverfahren . . . . .	A.
1860, Okt. 28.	Hundwil.	1. Gesetz über die Ehe . . . . .	A.
		2. Gesetz über die Rechte und Pflichten der Eltern und Kinder . . . . .	A.
		3. Gesetz über die unehelichen Kinder . . . . .	A.
		4. Gesetz über das Vormundschaftswesen . . . . .	A.
		5. Gesetz über die Liegenschaften . . . . .	A.
		6. Gesetz über das Zedelwesen . . . . .	A.
		7. Gesetz über die Fahrhabe . . . . .	A.
		8. Gesetz über die Forderungen und Schulden . . . . .	A.
		9. Gesetz über die Viehwähnschaft . . . . .	A.
1861, April 28.	Hundwil.	1. Gesetz über das Erbrecht . . . . .	A.
		2. Abänderung von Art. 11 des Gesetzes über das Konkursverfahren . . . . .	A.
1862, April 27.	Trogen.	1. Gesetzes-Entwürfe betreffend das Steuerwesen . . . . .	V.
		2. Anerbieten der Gemeinde Herisau betr. den Bau einer Kaserne (13 Abstimmungen) . . . . .	A.
1863, Okt. 25.	Trogen.	1. Beitritt zu einem Konkordat betreffend Brandversicherungswesen . . . . .	V.
		2. Beitritt zu einem Konkordat betreffend Gewähr der Viehmängel . . . . .	A.
1865, April 30.	Hundwil.	1. Gesetz über das Steuerwesen . . . . .	V.
		2. Aufhebung von Art. 3 des Gesetzes betreffend Forderung und Schulden (Zinsmaximum 5%) . . . . .	V.

<sup>1)</sup> A = Angenommen; V = Verworfen. Die angenommenen Vorlagen sind behufs Erzielung besserer Übersicht halbfelt gedruckt.

Datum der Landsgemeinde	Ort	Gegenstand	Ent- scheid
1866, April 29.	Trogen.	<b>Zusatz zu Art. 38 des Polizeigesetzes</b> (Schutz des Hochwildes)	A.
1868, April 26.	Trogen.	1. Konkordat betreffend die Heiraten von Schweizern im In- und Ausland	V.
		2. Rückversicherung für die Assekuranzanstalt	V.
1869, April 25.	Hundwil.	Gesetzes-Entwurf betreffend Militärflichtersatz	V.
1871, April 30.	Hundwil.	1. Änderung des Art. 19 im „Gesetz betreffend die allgemeine Brandversicherungsanstalt“ (Herabsetzung der Gebühr für Gebäude mit harter Bedachung)	V.
		2. Aufhebung von Art. 30 des Polizeigesetzes (Brotfacht)	V.
		3. <b>Freigebung der ärztlichen Praxis</b>	A.
1873, April 27.	Hundwil.	1. Gesetz über das Steuerwesen	V.
		2. <b>Gesetz betreffend den Militärflichtersatz</b>	A.
		3. <b>Revision des Gesetzes betreffend die Entschädigung der Mitglieder der Standeskommission und des Ständerates, sowie betreffend die Taggelder</b>	A.
		4. <b>Änderung oder Aufhebung einzelner Gesetzes-Artikel betreffend Überwachung des Viehverkehrs</b>	A.
		5. Erhebung der Schulverordnung zu „Gesetz“	V.
1874, April 26.	Trogen.	Frage betreffend Vollmachterteilung für Ausarbeitung eines Gesetzes über Errichtung einer kantonalen obligatorischen Viehassekuranz	V.
1875, April 25.	Hundwil.	1. <b>Antrag betreffend Revision der Verfassung und Gesetze</b>	A.
		2. <b>Errichtung einer Kantonalbank und Aufhebung des Art. 3 des Gesetzes über Forderung und Schulden</b>	A.
		3. <b>Änderung von Art. 8 des Strassengesetzes</b>	A.
		4. Rückversicherung der Assekuranzanstalt	V.
1876, April 30.	Trogen.	1. Verfassungsentwurf (7 Abstimmungen)	V.
		2. <b>Gesetz betreffend Kantonalbank</b>	A.
1876, Okt. 15.	Trogen.	<b>Verfassungsentwurf</b>	A.
1877, April 29.	Hundwil.	1. Gesetz über die Erwerbung des Landrechts (8 Abstimmungen)	V.
		2. <b>Ermächtigung für den Kantonsrat auf dem Verordnungswege das Nötigste anzuordnen</b>	A.
		3. Jagd und Vogelschutz, Vollzugsverordnung	V.
1878, April 28.	Trogen.	1. <b>Gesetz betreffend die Erwerbung des Landrechts und des Gemeindebürgerrechts</b>	A.
		2. <b>Strafgesetzbuch</b>	A.
		3. <b>Kantonalbankgesetz, Revision einiger Artikel</b>	A.
		4. <b>Frage betreffend Beibehaltung des Landsgemeindezeremoniells</b> (Tragen des Seitengewehrs, Tambouren, Pfeiffer, Spiessenträger)	A.
1879, April 27.	Hundwil.	1. Gesetz betreffend das Strafprozessverfahren	V.
		2. Gesetz betreffend das Zivilprozessverfahren	V.
1880, April 25.	Trogen.	1. <b>Abänderung an den Rechtsartikeln der Verfassung</b>	A.
		2. <b>Gesetz betreffend die Strafprozessordnung</b>	A.
		3. <b>Gesetz betreffend die Zivilprozessordnung</b>	A.
		4. <b>Revision von § 153 des Strafgesetzes</b> (Tanzartikel)	A.
		5. <b>Errichtung einer Zwangsarbeitsanstalt</b>	A.
1881, April 24.	Hundwil.	1. Steuergesetz	V.
		2. <b>Strassengesetz</b>	A.
		3. <b>Erteilung der Vollmacht betreffend Abtretung der Kaserne etc. an den Bund</b>	A.
1882, April 30.	Trogen.	1. <b>Zedelgesetz</b> (Unaufkündbarkeit)	A.
		2. Steuergesetz	V.
		3. Hundesteuergesetz	V.
		4. Wirtschaftssteuergesetz	V.
		5. Gesetz über die Gebäudeversicherungsanstalt	V.
		6. Gesetz über das Gesundheitswesen	V.
		7. <b>Regelung der Fischerei auf dem Verordnungswege</b> (Vollmachterteilung an den Kantonsrat)	A.

Datum der Landsgemeinde	Ort	Gegenstand	Ent- scheid		
1882, April 30.	Trogen.	8 <sup>a</sup> Kantonalbankgesetz, Abänderung betreffend Banknoten-Emission etc. . . . .	A.		
		8 <sup>b</sup> Ausdehnung der Bürgschaftsgeschäfte der Kantonalbank bis auf 50 % (statt 30 %), (5 Abstimmungen) . . . . .	V.		
		9. Mobiliarversicherungsanstalt, Errichtung einer obligatorischen . . . . .	V.		
		10. Petition auf Wiedereinführung der Busse betreffend Besuch der Landsgemeinde .	A.		
		11. Übernahme des Getreidehandels durch den Staat . . . . .	V.		
		12. Wiederaufnahme der Todesstrafe (10 Abstimmungen) . . . . .	V.		
		13. Frage betreffend Zurückkommen auf den Beschluss betreffend Errichtung einer Zwangsarbeitsanstalt . . . . .	V.		
		1883, April 29.	Hundwil.	1. Gesetz über die Gebäudeversicherungsanstalt (inkl. Erstellung harter Bedachung)	A.
				2. Gesetz über das Familienrecht . . . . .	A.
				3. Gesetz über das Vormundschaftswesen . . . . .	A.
				4. Einstellung der Revisionsarbeiten (Antrag) . . . . .	A.
				5. Busse betreffend Nichtbesuch der Landsgemeinde (Ergänzung des Strafgesetzes)	A.
				6. Ergänzung von Art. 10 des Konkursgesetzes: a) in bezug auf Unterstützungsbeiträge . . . . .	A.
1884, April 27.	Trogen.	b) „ „ auf Lebensversicherungsbeträge . . . . .	V.		
		1. Revision des Kantonalbankgesetzes im Sinne der Erweiterung der Bürgschafts- geschäfte . . . . .	A.		
		2. Zusatz zum Strassengesetz betreffend Strassenbahnen . . . . .	A.		
		3. Übernahme der Bahnhofstrasse in Herisau ins kantonale Strassennetz . . . . .	A.		
		4. Abänderung von § 153 des Strafgesetzes (Tanzartikel) . . . . .	V.		
		5. Aufhebung des Impfwanges . . . . .	A.		
1885, April 26.	Hundwil.	6. Gesetz über das Gesundheitswesen . . . . .	V.		
		Abänderung der §§ 14 und 24 des Gebäude-Versicherungsgesetzes . . . . .	A.		
1887, April 24.	Hundwil.	1. Revision des Kantonalbankgesetzes . . . . .	A.		
1888, April 29.	Trogen.	2. Revision des Liegenschaftsgesetzes (Wasserrechte) . . . . .	A.		
		1. Aufhebung des Währschaftsgesetzes (Rücktritt vom Konkordat) . . . . .	A.		
		2. Wiedereinführung der Polizeistunde . . . . .	V.		
1889, April 28.	Hundwil.	3. Einführung von Hausierpatent- und Wirtschaftsgebühren . . . . .	V.		
		1. Revision des Liegenschaftsgesetzes . . . . .	A.		
1890, April 27.	Trogen.	2. Zusatz zu § 124 des Strafgesetzes betreffend Akkorditen . . . . .	A.		
		1. Ergänzung von Art. 16 der Verfassung (Initiativbegehren betreffend das Verbot indirekter Steuern) . . . . .	V.		
1891, April 26.	Hundwil.	2. Kantonale obligatorische Mobiliarversicherungsanstalt (Initiativbegehren) .	V.		
		1. Gesetz betreffend die Vermögens- und Einkommenssteuer . . . . .	V.		
		2. Gesetz betreffend die Erbschaftssteuer <sup>f</sup> . . . . .	V.		
		3. Gesetz betreffend die Wirtschaftssteuer . . . . .	V.		
		4. Gesetz betreffend die Hundesteuer . . . . .	V.		
1892, April 24.	Trogen.	5. Vollziehungsgesetz zum Bundesgesetz betreffend Schuldbetreibung und Konkurs .	A.		
		1. Beiträge aus dem Alkoholertragnis zur Äufnung eines Irrenversorgungs- beziehungs- weise Irrenanstaltsfonds . . . . .	A.		
		2. Gesetz über die Gebäudeversicherung . . . . .	V.		
		3. Aufnahme eines neuen Art. 16 <sup>bis</sup> in die Verfassung (Beiträge an finanziell ungünstig situierte Gemeinden) . . . . .	A.		
1893, April 30.	Hundwil.	4. Vollmacht zu Abänderungen am kantonalen Vollziehungsgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs . . . . .	A.		
		1. Gesetz über die Gebäudeversicherung . . . . .	A.		
1894, April 29.	Trogen.	2. Volksbegehren betreffend Wiedereinführung der Polizeistunde und Beschränkung des Tanzverbots . . . . .	A.		
		1. Schulgesetz . . . . .	V.		

Datum der Landsgemeinde	Ort	Gegenstand	Ent- scheid.
1894, April 29.	Trogen.	2. Vollziehungsgesetz zum Gesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (4 Bestimmungen)	V.
		3. Anhang zum Gesetz über das Pfandrecht an Liegenschaften	V.
		4. Abänderungen des Strafgesetzes (Beschränkung des Tanzverbotes § 153 und Einführung einer Polizeistunde § 156)	A.
		5. Gesetz über die Ausübung der Volksinitiative	A.
		6. Revision von Art. 40 und 42 der Verfassung	V.
		7. Abtretung des Gemeindehauses Herisau an den Staat	V.
		1895, April 28.	Hundwil.
2. Gesamtrevision der Verfassung	V.		
3. Entschädigung der Mitglieder des Regierungsrates mit jährlich total Fr. 10,000	A.		
1897, April 25.	Hundwil.	1. Gesetz über die Gewährleistung im Viehhandel	A.
		2. Steuergesetze betreffend Vermögen und Einkommen, betreffend Personalsteuer und betreffend Hundesteuer	A.
		3. Grössere Zuwendung an den Irrenversorgungsfonds	A.
		4. Übernahme der Talstrasse, Herisau, durch den Staat	A.
1898, April 24.	Trogen.	Übernahme der Strasse Mühle-Wilen, Herisau, durch den Staat	A.
1899, April 30.	Hundwil.	1. Weitergehende Unterstützung der Versorgung Geisteskranker	A.
		2. Revision des Strassengesetzes betreffend Strassen-Eisenbahnen	A.
		3. Wirtschaftssteuer und Wirtschaftsgesetz	V.
		4. Erstreckung der Frist für Erstellung harter Bedachung (Initiativbegehren)	V.
		5. Kantonale obligatorische Mobiliarversicherung	V.
		6. Revision des Zedelgesetzes	V.
1900, April 29.	Trogen.	1. Bau einer Irrenanstalt in Herisau (grundsätzlicher Beschluss)	A.
		2. Revision des Gesetzes betreffend den Eidschwur	A.
		3. Schulgesetz	V.
		4. Zusatz zum Gesetz betreffend die Zivilprozessordnung (betreffend Schutz der Patente, der Muster und Modelle, sowie der Fabrik- und Handelsmarken)	A.
1901, April 28.		1. Antrag auf Totalrevision der Kantonsverfassung	V.
		2. Revision von Art. 32 und 33 des Kantonalbankgesetzes von 1887	A.
		3. Gesetz betreffend das Hausier- und Marktwesen	A.
		4. Gesetz betreffend die Rindviehversicherung	V.
		5. Gesetz betreffend die kantonale Unterstützung von Alp- und Bodenverbesserungen	V.
		6. Revision der Art. 24, 58 und 63 des Vollziehungsgesetzes zum Bundesgesetz betreffend Schuldbetreibung und Konkurs	A.
1902, April 27.		Gesetz betreffend die Zwangsabtretung	A.
1903, April 26.		1. Pläne und Kostenvoranschlag für die projektierte kantonale Irrenanstalt	A.
		2. Antrag auf Totalrevision der Kantonsverfassung	A.
1904, April 24.		1. Gesetz über die Verwendung des Legats du Puget	A.
		2. Gesetz betreffend das Stipendienwesen	A.
		3. Entwurf zu einem Schulgesetz (7 Abstimmungen)	V.
		4. Vollziehungsgesetz zum Bundesgesetz betreffend die Unterstützung der öffentlichen Primarschule	A.
		5. Entwurf zu einem Gesetz betreffend die Rindviehversicherung	V.
1905, April 30.		1. Anfrage, ob die Landsgemeinde das System einer ständigen Regierung mit Amtssitz (nicht Wohnsitz) in Herisau wünsche	V.
		2. Anfrage, ob zur Abstimmung über den Entwurf einer neuen Verfassung im Herbst eine ausserordentliche Landsgemeinde einberufen werden soll	V.
1906, April 29.		1. Entwurf zu einer revidierten Kantonsverfassung	V.
		2. Neue Pläne samt Kostenberechnung für eine kantonale Irrenanstalt mit 250 Betten	A.

Datum der Landsgemeinde	Gegenstand	Ent- scheid
1906, April 29.	3. Antrag betreffend Erstellung einer neuen Gmündertobelbrücke im ungefähren Kostenbetrag von Fr. 300,000 . . . . .	A.
	4. Gesetz betreffend die Berechtigung der Gemeinden zur Aufstellung von Bau-Reglementen . . . . .	A.
1907, April 28.	1. Gesetz betreffend das Wirtschaftswesen und den Kleinhandel mit geistigen Getränken . . . . .	V.
	2. Gesetz betreffend Unterstützung von Alp- und Bodenverbesserungen . . . . .	A.
	3. Revidiertes Gesetz über die Gebäudeversicherung . . . . .	A.
	4. Entwurf zu einem Jagdgesetz . . . . .	A.
	5. Entwurf zu einem Gesetz betreffend den Giftverkehr . . . . .	V.
	6. Initiativbegehren betreffend staatliche Unterstützung von Eisenbahnbauten	V.
1908, April 26.	1. Revidierte Kantonsverfassung . . . . .	A.
	2. Gesetz betreffend das Wirtschaftswesen und den Kleinhandel mit geistigen Getränken	A.
	3. Gesetz betreffend den Schutz der Arbeiterinnen . . . . .	A.

In der Berichtsperiode von 60 Jahren hat die Appenzell A.-Rh. Landsgemeinde, ganz abgesehen von den vielen Wahlgeschäften über 178 Vorlagen gesetzgeberischer oder verwaltungsrechtlicher Natur entschieden und zwar bei 110 Vorlagen in annehmendem Sinne. An einzelnen von besonders gutem, fortschrittlichem und patriotischem Geist getragenen Landsgemeinden erfuhren sogar **alle Vorlagen** die Sanktion des Volkes. Wir erwähnen diesfalls die prächtige Oktoberlandsgemeinde von 1859, die Frühlingslandsgemeinde von 1860, die Oktoberlandsgemeinde von 1860, dann die Landsgemeinden von 1880, 1883, 1897 und 1908. Will man gegenüber diesen Tatsachen im Ernst behaupten, die Landsgemeinde sei ein veraltetes Institut? Ich meine, in obigen Tatsachen und in der Wahrnehmung, dass wir uns hinsichtlich der Gesetzgebung ungefähr auf gleicher Höhe bewegen wie andere Kantone, liegt der Beweis ihrer unverwelklichen Lebenskraft. Wenn die Behörden es verstehen, der Landsgemeinde je und je die Forderungen der Zeit im richtigen Tempo und Mass nahe zu legen, so werden wir mit den Fortschritten unserer getreuen lieben Miteidgenossen Schritt halten können. Wir Appenzeller haben allen Grund, am historisch ehrwürdigen und lebensvollen Institut der Landsgemeinde festzuhalten und zu tagen, wie unsere Väter tagten, so lange dies wegen der Bevölkerungszunahme, der stets wachsenden Grösse der Landsgemeinde möglich ist; eine Grenze wird einmal kommen, so nahe ist dieselbe meines Erachtens aber nicht.

## II. Eidgenössische Volksabstimmungen seit 1848.

(Resultate von Appenzell Ausserrhoden.)

Gegenstand	Abstimmungstag Jahr Monat Tag	Ja	Nein	Eidg. Resultat <sup>1)</sup>
		durch die Landsgemeinde		
1. Totalrevision vom September 1848 . . . . .	1848, Aug. 27.	<b>Angenommen</b>		<b>Angenommen.</b>
2. Festsetzung von Mass und Gewicht . . . . .	1866, Jan. 14. Abstimmung durch die Gemeinde- versammlungen	<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
3. Gleichstellung der Juden in bezug auf Niederlassung . . . . .		Verworfen		Angenommen.
4. Stimmberechtigung der Niedergelassenen in Gemeinde-angelegenheiten . . . . .		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
5. Besteuerung der Niedergelassenen . . . . .		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
6. Stimmrecht der Niedergelassenen in kant. Angelegenheiten		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
7. Glaubens- und Kultusfreiheit . . . . .		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
8. Ausschliessung einzelner Strafarten . . . . .		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
9. Schutz des geistigen Eigentums . . . . .		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>
10. Verbot der Lotterie- und Hazardspiele . . . . .		<b>Verworfen</b>		<b>Verworfen.</b>

<sup>1)</sup> Das Ergebnis ist, wenn im Bund und im Kanton übereinstimmend, **halbfett** gedruckt.

Gegenstand	Abstimmungstag			Ja	Nein	Eidg. Resultat
	Jahr	Monat	Tag			
11. Bundesverfassung, Totalrevision . . . . .	1872,	Mai	12.	<b>3804</b>	<b>6375</b>	<b>Verworfen.</b>
12. " " . . . . .	1874,	April	19.	<b>9858</b>	<b>2040</b>	<b>Angenommen.</b>
13. Zivilstand und Ehe . . . . .	1875,	Mai	23.	<b>8391</b>	<b>3202</b>	<b>Angenommen.</b>
14. Politische Stimmberechtigung, I. Entwurf . . . . .	1875,	Mai	23.	7960	2942	Verworfen.
15. Banknotengesetz . . . . .	1876,	April	23.	5493	4743	Verworfen.
16. Militärfrichtersatz, I. Entwurf . . . . .	1876,	Juli	9.	<b>2905</b>	<b>7591</b>	<b>Verworfen.</b>
17. Fabrikgesetz . . . . .	1877,	Okt.	21.	2913	7476	Angenommen.
18. Militärfrichtersatz, II. Entwurf . . . . .	1877,	Okt.	21.	<b>5157</b>	<b>5221</b>	<b>Verworfen.</b>
19. Politische Stimmberechtigung, II. Entwurf . . . . .	1877,	Okt.	21.	<b>4628</b>	<b>5541</b>	<b>Verworfen.</b>
20. Subsidien für Alpenbahnen . . . . .	1879,	Jan.	19.	<b>7591</b>	<b>2397</b>	<b>Angenommen.</b>
21. Wiedereinführung der Todesstrafe . . . . .	1879,	Mai	18.	<b>6206</b>	<b>4343</b>	<b>Angenommen.</b>
22. Banknotenmonopol . . . . .	1880,	Okt.	31.	<b>3186</b>	<b>7336</b>	<b>Verworfen.</b>
23. Erfindungsschutz, I. Entwurf . . . . .	1882,	Juli	30.	<b>4387</b>	<b>5525</b>	<b>Verworfen.</b>
24. Epidemien gesetz . . . . .	1882,	Juli	30.	<b>720</b>	<b>9767</b>	<b>Verworfen.</b>
25. Vollziehung des Art. 27 (Schulsekretär) . . . . .	1882,	Nov.	26.	<b>3857</b>	<b>7353</b>	<b>Verworfen.</b>
26. Gesandtschaft in Washington, Beitrag . . . . .	1884,	Mai	11.	5587	4089	Verworfen.
27. Ergänzung des Bundesstrafrechts (Stabioartikel) . . . . .	1884,	Mai	11.	6470	3255	Verworfen.
28. Patenttaxen der Handelsreisenden . . . . .	1884,	Mai	11.	7057	2720	Verworfen.
29. Organisation des eidgen. Justiz- und Polizei-Departements	1884,	Mai	11.	5397	4311	Verworfen.
30. Regelung der Alkoholfrage . . . . .	1885,	Okt.	25.	4939	5024	Angenommen.
31. Alkoholmonopol . . . . .	1887,	Mai	15.	<b>7511</b>	<b>2796</b>	<b>Angenommen.</b>
32. Erfindungsschutz, II. Entwurf . . . . .	1887,	Juli	10.	<b>6710</b>	<b>1936</b>	<b>Angenommen.</b>
33. Schuldbetreibung und Konkurs . . . . .	1889,	Nov.	17.	4262	6313	Angenommen.
34. Unfall- und Krankenversicherung . . . . .	1890,	Okt.	26.	<b>5799</b>	<b>3241</b>	<b>Angenommen.</b>
35. Pensionsgesetz . . . . .	1891,	März	15.	<b>1979</b>	<b>8386</b>	<b>Verworfen.</b>
36. Einführung der Volksinitiative . . . . .	1891,	Juli	5.	2387	6333	Angenommen.
37. Banknotenmonopol . . . . .	1891,	Okt.	18.	<b>6907</b>	<b>2429</b>	<b>Angenommen.</b>
38. Zolltarifgesetz . . . . .	1891,	Okt.	18.	<b>6709</b>	<b>2295</b>	<b>Angenommen.</b>
39. Rückkauf der Zentralbahn . . . . .	1891,	Dez.	6.	<b>4280</b>	<b>4868</b>	<b>Verworfen.</b>
40. Schächtverbot . . . . .	1893,	Aug.	20.	3091	4891	Angenommen.
41. Gewerbe gesetzgebung . . . . .	1894,	März	4.	<b>3798</b>	<b>3985</b>	<b>Verworfen.</b>
42. Gewährleistung des Rechts auf Arbeit . . . . .	1894,	Juni	3.	<b>1387</b>	<b>7784</b>	<b>Verworfen.</b>
43. Beutezug . . . . .	1894,	Nov.	4.	<b>364</b>	<b>9614</b>	<b>Verworfen.</b>
44. Gesandtschaftsgesetz . . . . .	1895,	Febr.	3.	<b>3159</b>	<b>3912</b>	<b>Verworfen.</b>
45. Zündhölzchen-Monopol . . . . .	1895,	Sept.	29.	5102	3175	Verworfen.
46. Revision der Militärartikel . . . . .	1895,	Nov.	3.	<b>4268</b>	<b>5129</b>	<b>Verworfen.</b>
47. Viehhandels gesetz . . . . .	1896,	Okt.	4.	4660	3892	Verworfen.
48. Eisenbahn-Rechnungsgesetz . . . . .	1896,	Okt.	4.	<b>6299</b>	<b>2589</b>	<b>Angenommen.</b>
49. Disziplinarstrafordnung . . . . .	1896,	Okt.	4.	<b>2728</b>	<b>5936</b>	<b>Verworfen.</b>
50. Errichtung der schweizerischen Bundesbank . . . . .	1897,	Febr.	28.	5001	3507	Verworfen.
51. Gesetz betreffend Wasserbau und Forstpolizei . . . . .	1897,	Juli	11.	<b>4027</b>	<b>2328</b>	<b>Angenommen.</b>
52. Lebensmittelpolizeigesetz . . . . .	1897,	Juli	11.	<b>4242</b>	<b>2242</b>	<b>Angenommen.</b>
53. Bundesbahnen-Rückkauf . . . . .	1898,	Febr.	20.	<b>8646</b>	<b>1294</b>	<b>Angenommen.</b>
54. Vereinheitlichung des Zivilrechts . . . . .	1898,	Nov.	13.	<b>6037</b>	<b>2376</b>	<b>Angenommen.</b>
55. Vereinheitlichung des Strafrechts . . . . .	1898,	Nov.	13.	<b>6374</b>	<b>2122</b>	<b>Angenommen.</b>
56. Kranken-, Unfall- und Militärversicherung . . . . .	1900,	Mai	20.	<b>2198</b>	<b>7905</b>	<b>Verworfen.</b>
57. Proportionalwahl des Nationalrates . . . . .	1900,	Nov	4.	<b>911</b>	<b>8120</b>	<b>Verworfen.</b>
58. Bundesratswahl durch das Volk . . . . .	1900,	Nov.	4.	<b>803</b>	<b>8238</b>	<b>Verworfen.</b>
59. Unterstützung der öffentlichen Primarschule . . . . .	1902,	Nov.	23.	<b>6141</b>	<b>3319</b>	<b>Angenommen.</b>
60. Zolltarif . . . . .	1903,	März	15.	<b>6204</b>	<b>4526</b>	<b>Angenommen.</b>
61. Initiativbegehren betreffend Wahl des Nationalrates . . . . .	1903,	Okt.	25.	<b>753</b>	<b>8370</b>	<b>Verworfen.</b>

Gegenstand	Abstimmungstag			Ja	Nein	Eidg. Resultat
	Jahr	Monat	Tag			
62. Alkoholartikel (Art. 32 der L. V.) . . . . .	1903,	Okt.	25.	3633	5388	Verworfen.
63. Ergänzung des Bundesstrafrechts . . . . .	1903,	Okt.	25.	3915	5162	Verworfen.
64. Ausdehnung des Erfindungsschutzes . . . . .	1905,	März	19.	5079	2705	Angenommen.
65. Lebensmittelgesetz . . . . .	1906,	Juni	10.	5164	3796	Angenommen.
66. Militärorganisation . . . . .	1907,	Nov.	3.	7595	4116	Angenommen.
67. Absinthverbot . . . . .	1908,	Juli	5.	4954	3641	Angenommen.
68. Gewerbe-Gesetzgebung . . . . .	1908,	Juli	5.	5150	2489	Angenommen.

Bei 68 eidgenössischen Vorlagen hat das Appenzellervolk 53 mal so gestimmt, wie es das Schweizervolk getan hat, mit andern Worten, das Resultat von Appenzell A.-Rh. stand 53 mal in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesamtergebnis. So bei der Totalrevision von 1848, den Bundesverfassungsentwürfen von 1872 und 1874, beim Zivilstandsgesetz, beim Alkoholmonopol, der Unfall- und Krankenversicherung, beim Banknotenmonopol, bei den Zolltarifgesetzen von 1891 und 1903, beim Lebensmittelpolizeigesetz, beim Rückkauf der Bahnen, bei der Vereinheitlichung des Rechts etc. Bei 15 Vorlagen stimmte Appenzell A.-Rh. in Mehrheit anders als die gesamte Schweiz und zwar nahm es an, während letztere verwarf: beim I. Entwurf über die politische Stimmberechtigung, beim Banknotengesetz, bei den 4 Vorlagen vom 11. Mai 1884, beim Zündhölchenmonopol, beim Viehhandelsgesetz und bei der Bundesbank, dagegen lehnte Appenzell A.-Rh. ab während die gesamte Schweiz annahm: bei der Judenfrage (1866), beim Fabrikgesetz, bei der Alkoholfrage, bei Schuldbetreibung und Konkurs, bei der Volksinitiative und beim Schächtverbot. Seit 1897, bei den letzten 18 Volksabstimmungen, steht das kantonale Resultat von Appenzell A.-Rh. immer in Übereinstimmung mit dem Resultate der Gesamtschweiz. In allen wichtigen Fragen hat Appenzell A.-Rh. gut eidgenössisch gestimmt, ich erinnere an die Militärorganisation, welche das Volk von Appenzell A.-Rh. bei starker Beteiligung an der Abstimmung (83% der Stimmberechtigten) mit 7595 Ja gegen 4119 Nein angenommen hat, sodann an die Zolltarifgesetze und namentlich an den Beutezug seligen Angedenkens. Da hat sich das Volk von Ausserrhoden mit 82,8% der Stimmberechtigten zur Urne begeben und seinen bundestreuen, gut-eidgenössischen Sinn durch Einlage von 9614 Nein gegen bloss 364 Ja in hochehrwürdiger Weise manifestiert.

### Die Landwirtschaft im Kanton Zürich.

Auszüge aus der in der Aufarbeitung sich befindlichen eidg. Betriebszählung vom 9. August 1905.

#### Die Parzellierung des bewirtschafteten Bodens.

Zahl der Betriebe mit Grund und Boden	Arrondierte Betriebe	Betriebe im ganzen mit Parzellen								
		2	3-5	6-10	11-15	16-20	21-25	26-50	51-100	über 100 Parzellen
21,201	733	980	3816	4938	3106	2210	1707	3284	419	8
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
	3.5	4.6	18.0	23.3	14.6	10.4	8.1	15.5	2.0	0.0

#### Der bewirtschaftete Boden nach Umfang und Benützungsort.

Umfang im allgemeinen			Wiesland			Weideland			Ackerland			Gartenland			Rebland			Wald			Streuland			
Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		Zahl der Betriebe	Flächeninhalt		
	ha.	a.		Parzellenzahl	ha.		a.	ha.		a.	ha.		a.	ha.		a.	ha.		a.	ha.		a.	ha.	a.
21,201	120,819	69	315,346	20,793	69,149	30	279	725	41	14,859	16,577	82	11,920	389	05	11,988	4250	49	14,900	19,643	36	12,849	9584	26